

Johannes Rauch
Bundesminister

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.328.518

Wien, 14.6.2023

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 14908/J des Abgeordneten Peter Wurm betreffend Stand der Verhandlungen betreffend "WHO-Pandemievertrag"** wie folgt:

Frage 1:

- *Welchen Letztstand haben die Verhandlungen zum sogenannten „WHO-Pandemievertrag“?*

Das Intergouvernementale Verhandlungsgremium (INB) für die Verhandlungen über eine „WHO-Konvention, einen Vertrag oder ein anderes internationales Instrument zur Verhinderung von, Bereitschaft und Reaktion auf Pandemien“ hat bisher fünf Mal getagt. Im Rahmen der vierten und fünften Tagung des INB konnten die INB-Mitglieder den „Zero Draft“ diskutieren und Kommentare sowie Textvorschläge einbringen. Die fünfte Tagung wird im Juni fortgesetzt. Auf Grundlage dieser Verhandlungen soll in weiterer Folge ein erster Entwurf („First Draft“) erstellt werden. Aktuelle Dokumente zum INB-Prozess können auf der WHO-Website ([Intergovernmental Negotiating Body \(INB\) \(who.int\)](https://www.who.int/)) eingesehen werden. Es darf auch auf beantwortete parlamentarische Anfragen zu diesem Thema verwiesen werden (Nr. 11119, Nr. 14735).

Frage 2:

- *Soll dieser „WHO-Pandemievertrag“ tatsächlich 2024 verabschiedet bzw. beschlossen werden?*

Gemäß Beschluss SSA2(5) „The World Together: Establishment of an intergovernmental negotiating body to strengthen pandemic prevention, preparedness and response“ hat das INB sein Verhandlungsergebnis der 77. Weltgesundheitsversammlung im Mai 2024 zur Prüfung vorzulegen.

Frage 3:

- *Wer hat von Seiten Österreichs bzw. des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (BMSGPK) an den Verhandlungen des sogenannten „WHO-Pandemievertrags“ auf Beamtenebene teilgenommen?*

Die aktuelle Zusammensetzung der Verhandlungsdelegation ist dem entsprechenden Ministerratsvortrag der 53. Ministerratsitzung vom 29.3.2023 zu entnehmen.

Frage 4:

- *Welche Sektion, Gruppe bzw. Abteilung ist im BMSGPK für die Verhandlungen des sogenannten „WHO-Pandemievertrag“ verantwortlich bzw. damit beauftragt?*

Frage 5:

- *Welche regelmäßigen Berichte über den Fortgang der Verhandlungen des sogenannten „WHO-Pandemievertrag“ ergingen wann an Sie als zuständiger Gesundheitsminister?*

Antwort Fragen 4 + 5: In meinem Ressort ist die Sektion V („Europäische, internationale und sozialpolitische Grundsatzfragen“), die mir auch regelmäßig über die Verhandlungen des INB Bericht erstattet, zuständig für die Koordination.

Frage 6:

- *Werden Sie als zuständiger Gesundheitsminister auf der Grundlage der aktuellen Verhandlungsergebnisse diesem sogenannten „WHO-Pandemievertrag“ zustimmen?*

Die COVID 19-Pandemie hat der internationalen Staatengemeinschaft vor Augen geführt, dass die Welt nicht ausreichend auf eine Pandemie vorbereitet war. Daher werden die Verhandlungen zu einem sogenannten Internationalen Pandemievertrag begrüßt.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Rauch
Bundesminister